

Die Quantennatur des Integralen Lebens

Das Geschlecht verstehen

Wir sprechen über das biologische Format und die Natur von Dualitätsreisen, des Lebens und die Spektren des Bewusstseins im Göttlichen Licht. Das, was ihr als das Göttliche Weibliche & Männliche bezeichnet.

Meister im höheren Selbst, in der wahren Seelenessenz, seid ihr nicht geschlechtsspezifisch. Im Wesentlichen ist euer göttlicher Aspekt einer der Nicht-Polarität. In euren ursprünglichen Reisen als Abkömmlinge Gottes seid ihr auf der Erdebene in einem nichtphysischen Gedanken-Projektionsformat eingetreten. Das Leben, liebe Menschen, ist vielschichtig, multidimensional... quantenhaft von Natur.

Am Anfang

In dieser Anfangsphase wurde die Erde als nichtpolare Ebene erlebt. Obwohl sich die „Gottlinge“ nach Belieben in die 4 Erdelemente projizieren konnten, einschließlich des biologischen und mineralischen Lebens, war das zeitlich begrenzt.

Im Laufe der Äonen, die sich vielleicht auf Hunderte von Millionen eurer Jahre belaufen, begann ihr aus einem linearen Aspekt heraus physischere Körper zu manifestieren. Diese variierten im Format, aber die meisten waren integral, das Format eines Körpers sowohl mit männlichen, als auch weiblichen Attributen. Es gab keine sexuelle Aktivität. Jede Verkörperung war in der Lage zu gebären.

Ein solches Format trat zeitlose Äonen lang auf. Die erste Trennung nach Geschlecht erfolgte nach zehn Millionen Jahren androgynen Manifestation in den Omni-Erden-Ebenen... die erste Trennung in physische Geschlechter erfolgte vor etwa 107.000 Jahren. Die Trennung in männlich/weiblich erfolgte aus unzähligen Gründen, der Schlüssel dazu ist, dass das Dualitäts-Lehrprogramm ein Wachstum in der Matrix der Gegensätze in der materiellen Ebene bot.

Eintritt in die Dualität

Der Eintritt in die für die biologische Körperlichkeit erforderlichen dichteren dimensional Frequenzebenen war für die Menschheit sozusagen ein zweischneidiges Schwert. Es eröffnete den Lehrplan und den anerkannten Kurs der Dualität... die Universität der Erde. Denn die Physikalität im biologischen Aspekt stellte eine komplexe Herausforderung dar.

Liebe Menschen ... ihr alle, jeder Einzelne von euch, wird das physische Leben in den Dualitätsebenen der Omni-Erde erleben, in jedem Rassen- und biogeschlechtlichen

Format. Ihr werdet (Zeit-)linien von irdischen Aufenthalten sowohl als Mann, als auch als Frau haben. Ihr werdet Lebzeiten der Erfahrung der Attribute von beidem widmen... und zu gegebener Zeit werdet ihr aufgefordert, sie zu verschmelzen. Geister haben kein Geschlecht. Meister, jede einzelne Seele auf der Erde ist sowohl weiblich als auch männlich gewesen, inkarniert sich aber in den meisten Leben als das eine oder andere Geschlecht.

Es ist Teil des Dualitätsprogramms der Erde, das Yin/Yang, die männliche und weibliche Biologie zu erleben. In der Regel wird die Erinnerung daran nicht bewahrt, um eine übermäßige Verbindung zu einem Geschlecht zu vermeiden. Im Allgemeinen werdet ihr etwa 75% eurer irdischen Aufenthalte in einem Geschlecht verbringen, zum Beispiel kann man sich dafür entscheiden, in 3 von 4 Leben weiblich zu sein oder umgekehrt.

Übermäßige Bindung

Wenn sich eine Seele übermäßig mit den männlichen oder weiblichen Attributen identifiziert, wird das höhere Selbst eine Wahl für einen Richtungswechsel treffen und das Geschlecht verändern, um das Gleichgewicht wiederherzustellen. Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass die Eigenschaften beider in jedem von euch sind, in dem, was als Animus und Anima bezeichnet wird. Jeder Mann wird eine angeborene innere Verkörperung der weiblichen Natur der Seele haben, und jede Frau wird integrale Seelenfacetten einer inneren männlichen Identität haben.

Es ist wichtig für euch zu verstehen, dass die Anima oder die weibliche Natur im Männlichen im Wesentlichen die zusammengefasste psychische Erinnerungsassimilation ist, die zu den früheren weiblichen Lebenszeiten gehören, die das individuelle Seelenkollektiv gewählt hat.

Entsprechend sind die Attribute, die in eurer 3D-Welt als weiblich angesehen werden, für die männliche Natur zugänglich. Das Männliche ist in der Lage, diese Energie zu nutzen. Und Meister, dies ist eine wichtige Überprüfung und ein Ausgleich, die als wichtiger Schutz ausschert und verhindert, dass sich das Männliche allzu sehr mit den gegenwärtigen, im heutigen Leben programmierten kulturellen männlichen Eigenschaften verbindet, die ihm die Lehren der Gesellschaft auferlegt haben. Der gleiche Zugang steht natürlich auch Frauen zur Verfügung, die auf das Animus-Kollektiv vergangener männlicher Lebenszeiten zugreifen.

Harmonische Union in der Dualität

Liebe Herzen, während sich euer Leben weiter entfaltet, werden sich eure individuellen Ausdrücke und Emotionen entwickeln, verändern, geformt und reformiert durch die Gedanken, Emotionen und Erfahrungen, die ihr zu euch heranzieht. Eure gegenwärtige Kultur und euer politisches Umfeld legen das Konzept fest, dass ihr kämpfen müsst, um in der 3D-Welt zu überleben. Denkt also daran, und das ist wichtig für ein wirkliches Verständnis: Das Männliche und Weibliche sind keine Gegensätze, sind nicht in Opposition.

In der gegenwärtigen Phase extremer Getrenntheit, starker Polarität, kann es eine verdrehte, unangebrachte Tendenz zu negativen Impulsen geben, in der Männer isoliert, übermäßig aggressiv und unempfindlich werden, und Frauen können übermäßig defensiv werden, sogar giftig rachsüchtig gegenüber Männern, was Hindernisse und

Ungleichgewicht schafft. Es ist interessant festzustellen, dass einige der Seelen, die an den extremeren politischen Bewegungen der Geschlechteridentifikation und der weiblichen Gleichstellung beteiligt sind, tatsächlich wiedergeborene Männer sind, die das Gleichgewicht suchen, indem sie versuchen, ‚Rechte‘ wiederherzustellen, gegen die sie selbst verstoßen haben.

Dieser Prozess ist eine Möglichkeit, ein Gleichgewicht herzustellen, denn in der Tat waren viele der Bürgerrechtler der letzten Jahrzehnte ehemalige Sklavenhalter. Der Geist hat keine Rasse, kein Geschlecht, und jede Seele wird jede auf dem Weg der Machtverminderung der Dualität erleben.

Verlorene Lehren

Es gab Teile der Lehren von Jeshua ben Josef, der Christusfigur des Christentums, die sich speziell mit der Sexualität beschäftigten. In den politischen patriarchalischen Gesellschaften vor zweitausend Jahren wurden diese jedoch verändert und entfernt, als viel zu liberal, ja sogar blasphemisch angesehen und aus den bearbeiteten Werken biblischer Texte gestrichen, die vom patriarchalischen Konzil von Nicäa im römisch-griechischen Konstantinopel politisch formuliert wurden.

Obwohl die Menschheit Erzengeln geschlechtsspezifische Namen zuweist, ist das Engelreich androgyn, in euren Worten, wie ihr, weder männlich noch weiblich. Menschen neigen dazu, Bilder von Engeln zu erstellen, die bis zu einem gewissen Grad für die falschen Vorstellungen über ihre wahre Natur verantwortlich sind. Eure Gemälde und Wandmalereien zeigen entweder muskulöse männliche Figuren, Frauen mit gefiederten Flügeln oder eine Vielzahl von Miniatur-Cherubim. Engel sind weder männlich noch weiblich in ihrem Wesen, noch seid ihr es!

Anima und Animus

Anima und Animus sind symbiotisch, synergetisch und archetypisch symbolisch. Die Kombination beider sind deine wahre Essenz. Und stellen in harmonischer Einheit die integrale ‚Ganzheit‘ deines Seins, deiner Seele dar. Die beiden Aspekte sind symbiotisch und repräsentieren unterschiedliche Wünsche, Attribute und Fähigkeiten. In optimaler Harmonie wirken die männlich-weiblichen Aspekte als stabilisierender Faktor, als Ausgleichswerkzeug.

Eine männliche Person braucht, ja sehnt sich nach der nährenden intuitiven Weisheit der ‚weiblichen Anima‘, da sie die latente Eigenschaft des integralen Selbst enthält, doch es gibt einen kulturell bedingten Kampf für den Mann, um den Ausdruck der Anima freizusetzen. Ebenso erlebt das Weibliche die Behinderung der gesellschaftlichen Unterdrückung, um den aggressiven Aspekt des Männlichen im Inneren freizusetzen. Sowohl weiblich als auch männlich erleben eine Gegenüberstellung von Animus und Anima. Es erzeugt eine konstruktive Spannung, die es dem Weibchen erlaubt, angemessene durchsetzungsstarke Maßnahmen zu ergreifen, und dem Männchen, die Aggression in eine differenziertere, kreativere Aktion zu überführen.

Und lasst uns klarstellen, dass Aggression ein notwendiges Element irdischer Aufenthalt ist. Die Menschheit verwechselt leider Gewalt mit Aggression und versteht oder definiert Aggression nicht als Vorwärtsbewegung, als eine kraftvolle Aktion der Kreativität. Aber lasst uns klarstellen, wenn wir von ‚Aggression‘ sprechen, meinen wir

nicht Gewalt. Gewalt ist gescheiterte Aggression. Aggression in unserer Haltung und Sichtweise ist besser definiert als die Kernenergie in der Vorwärtsbewegung. Und eine solche Vorwärtsbewegung ist ein wesentlicher Bestandteil der Überwindung von Hindernissen in der Dualität. Ein solcher Vorstoß ist der Antrieb für eure Expansion und euer Wachstum. Tatsächlich ist die Fähigkeit einer Blume, den Boden zu durchdringen und in eine wunderschöne Blüte zu explodieren, ein Akt der kreativen aktiven Aggression.

Kultureller Übergang und Vorsicht

Ihr Lieben, der Lehrplan der dreidimensionalen Dualität ist ein sehr einzigartiger Vektor der ‚Realität‘, in dem Handlung erforderlich ist, um den Kurs abzuschließen. In kreativer Aggression erschließt jede Seele ein riesiges Reservoir an unvorstellbarer Energie. Das Energiefeld selbst ist neutral, es ist die Art und Weise, wie es genutzt wird, die die kreative oder destruktive Nutzung bestimmt.

Euer kultureller Paradigmenwechsel beschleunigt sich und verändert sich schnell in der Energie der Neuen Erde. Es ist absolut notwendig, dass Gleichberechtigung sowohl in Bezug auf das Geschlecht als auch auf die Rasse hergestellt wird. Allerdings muss man politische Gesellschaft und Aktivismus unterscheiden. Politischer Aktivismus befindet sich in einer eher gefährlichen Phase des astrologisch beeinflussten Extremismus. Eifersucht und Fanatismus entwickeln sich in einem negativen Vorstoß... tauchen in der heutigen Zeit der Schmelztiegelastrologie auf, (und in einem Szenario eines schlimmeren Falls)... verwandeln sich in Hass, der von Gier, Machtlust und Angst angetrieben wird. Hütet euch vor dem Wolf im Schafspelz... denn es ist eine Phase chaotischer Energie, die derzeit auf der Erde ist... und diese wird bis 2026 an Intensität zunehmen.

Seid vorsichtig. In gewisser Hinsicht ist in eurer gegenwärtigen Phase der ‚Schmelztiegelastrologie‘ die metaphorische ‚Büchse der Pandora‘ vorübergehend offen, um das Auftauchen aller ungelösten Energien zu ermöglichen. Und in diesem Zeitpunkt extremer Polarität kann Negativität Religion und Politik beschleunigen und infiltrieren. In dieser Phase kann die Angst beschleunigt und verschärft werden und Extreme und Hass hervorrufen.

Meister, wenn sich Opposition in Hass verwandelt, kann und wird sich der Hass selbst mit euch verbinden und einen verheerenden Tribut fordern. Unabhängig von irgendeiner selbstsüchtigen, wahnhaften Illusion der Rechtfertigung. Tiefe Negativität ist eine Zwangslage, sie bindet und zerstört. Der Hass wird euch folgen, Leben um Leben, bis ihr erkennt, dass der Hass selbst der wahre, oft getarnte, unerkannte Feind in eurer Welt der Dualität ist.

Liebe Menschen, in irdischen Aufenthalten innerhalb des gegenwärtigen Paradigmas ist die sexuelle Identifikation wichtig, muss aber im Gleichgewicht sein. Wir sagen es noch einmal: Eine Überidentifikation, eine übermäßige Bindung an ein bestimmtes Geschlecht kann zu Ungleichgewichten führen. Übermäßige Bindung kann schließlich zu Geschlechterpolarisation führen, und extreme Positionierung auf nur einen Aspekt kann zu verzerrtem Verhalten führen, bei dem die höheren Bedürfnisse und Potentiale des Einzelnen vereitelt werden und würdige Lebensziele, Lektionen und Ideale behindert werden.

Rückkehr zur Ganzheit

Die Menschheit wird mit der Zeit zur Androgynität zurückkehren. Es ist die wahre Natur eures Wesens, und die Bewohner der Erde werden sich in diesen Aspekt verwandeln. Das wird repräsentieren, was eure religiösen Texte als das ‚Millennium des Friedens‘ bezeichnen, in dem die Gleichsetzung von ‚Luzifer‘ als Platzhalter der Dualität in die Geschichte eingehen wird. In gültiger Interpretation bezieht sich dies auf die Omni-Erde, die die Dualität verlässt und in den Zustand der Nicht-Polarität zurückkehrt. Edgar Cayce sprach von einer solchen Phase. Tatsächlich war es die Art und Weise, wie ihr eingetreten seid und wie ihr sie abschließen werdet. Sie ist repräsentativ für den Abschluss der ‚Universität der Dualitätserde‘.

Schlussrede

Im Jahr 2019, dem siebten Jahr der Neuen Erde, tritt die Menschheit in eine expansive Phase des extra- und intradimensionalen Zugangs ein. Dies ist nicht zuletzt auf die galaktische Positionierung der Erde in dieser Zeit zurückzuführen, die die Menschheit als Aufstieg bezeichnet. Die Erde und die Milchstraßen-Galaxie haben einen extremen Illuminationszyklus erreicht, eine ‚No-Spin-Zone‘, die keine Schatten wirft. Es ist eine Energie der Befreiung und Wahrheit.

Die Energie, die freigesetzt wird und in eure Realität fließt, hat eure Welt bereits verändert und wird dies auch weiterhin tun. Solche massiven Energiefreisetzungen werden im linearen Tanz der Zeit beginnen, den ganzen Planeten in Frieden zu vereinen. Es wird passieren.

Es wird jedoch mehr Reinigung stattfinden, da das Szenario einer Welt der Harmonie und Gleichheit nicht vor regionalen Veränderungen und dem, was ihr als Naturkatastrophen bezeichnet, stattfinden wird. Dies wird kein globaler Neustart sein... und ist ein notwendiger Übergang. Und wenn die neue Ära ihren Energievektor in linearer Bewegung erreicht, wird es das erste Mal in der Geschichte des Planeten sein, wo es Frieden mit Gleichheit für alle gibt. Und dies wird ein monumentaler Abschluss sein, denn obwohl es verschiedene Perioden gab, die friedlich waren, gab es aber keine Gleichheit.

Nehmt eure Identität an, umarmt jeden Moment des Lebens, den ihr auf diesem schönen Gartenplaneten habt. Die gleichen Prinzipien und göttlichen Konzepte, die den Kosmos und seine verschiedenen Dimensionen und Ebenen erschaffen haben, erschaffen auch diesen ewigen Moment, in dem ‚Jetzt‘, das wir mit euch teilen.

In gleicher Weise werden Konzepte und Momente jenseits der Gegenwart die Zukunft inspirieren, die die gesamte Menschheit teilen wird.

Neue Ideen eines edlen Altruismus bieten mächtige kreative Paradigmenwechsel und neue Erkenntnisse, die Wahrheitssuchende und weise Träumer faszinieren und inspirieren. Und das Göttliche, die himmlische ‚Erste Ursache‘, die vor Raum und Zeit war... wird sich dennoch manifestieren.

Ich bin Metatron, mit Tyberonn vom Kristallinen Dienst, und wir teilen mit euch diese Wahrheiten. Ihr werdet geliebt.

Und so ist es... Und es ist so...

